

**Vorlage**  
zur Beschlussfassung  
für die Bezirksamtssitzung  
am 14. September 2021

1. **Gegenstand der Vorlage:** **Beschluss-Nr.: 1031/V vom 19. Februar 2020**  
„BeeStops“ – Haltestellendächer begrünen  
Drs.-Nr.: 1665/V
2. **Berichterstatter:** Bezirksstadtrat Michael Karnetzki
3. **Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der BVV die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
4. **Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
5. **Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchstabe b) BezVG in Verbindung mit § 36 Abs. 3 BezVG
6. **Finanzielle Auswirkungen:** keine
7. **Auswirkungen auf nachhaltige Entwicklungen:** keine
8. **Veröffentlichung (BVV-BNr.: 471/V):** ja
9. **An der Vorlage hat mitgewirkt:** keiner

Michael Karnetzki  
Bezirksstadtrat

Vorlage  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: **BVV-Beschluss-Nr. 1031/V vom 19. Februar 2020**  
„BeeStops“ – Haltestellendächer begrünen!  
Drs.-Nr.: 1665/V
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Michael Karnetzki
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

---

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 19. Februar 2020 den folgenden Beschluss gefasst:

**„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, die Dächer der Bushaltestellen (Wartehäuschen) mit insektenfreundlichen Pflanzen zu begrünen. Steglitz-Zehlendorf soll hierbei als Initiator eines Pilotprojektes Vorbild für alle Bezirke Berlins sein.“**

Hierzu wird berichtet:

Mit Schreiben vom 25. August 2021 wurde die BVG um Stellungnahme gebeten. Mit Schreiben vom 07. September 2021 antwortete sie wie folgt:

„Sehr geehrter Herr Karnetzki,

wir haben Ihre Anfrage, nach einer Begrünung von Wartehallen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf, ausführlich mit den Fachabteilungen besprochen und diskutiert. Natürlich können wir den Wunsch nach ökologisch qualifizierten Wartehallen gut verstehen.

Wir haben bereits ein Lastenheft für unsere neuen Wartehallen erstellt, in diesem sind u.a. die ökologischen Anforderungen für zukünftige Ausschreibungen definiert. Kurzfristig müssen wir noch überlegen wie unsere neuen BVG-Wartehallen aussehen sollen, insbesondere auch hinsichtlich smarterer technischer Lösungen.

Ihr Interesse für zukünftige Testgebiete im Zuge eines Projektes haben wir dankend aufgenommen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir zurzeit noch keine verbindlichen Zusagen machen können.“

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski  
Bezirksbürgermeisterin

Michael Karnetzki  
Bezirksstadtrat